

Künstler lesen den Kreuzweg

Seit einigen Jahren wird in der Wiener Peterskirche an jedem Freitag der Fastenzeit (17.45 Uhr) der Kreuzweg von Schauspielern vorgetragen.

20.03.2007

Burgschauspieler Michael König:
„Ein solch erhabenes Geschehen wie das von Golgotha lässt sich nicht durch die bloße Stimme vergegenwärtigen. Das Wesentliche ist, dass Gott zu den Menschen durch den vorgetragenen Text spricht und

Ihr Herz bewegen will, und dass sich der Einzelne ihm öffnet. Der Hl. Geist wirkt im Herzen die tiefere und eigentliche Vergegenwärtigung. Der Künstler ist nur Mittel dafür, und zugleich auch selbst Angesprochener. Deshalb ist es für mich jedesmal eine neue Erfahrung, auch weil Gott immer wieder auf neue Weise anspricht.“

Mit Michael König lesen sein Kollege von der Burg Daniel Jesch, Gabriele Schuchter (Volkstheater), die freien Schauspieler Raphael Schuchter und Georg Kusztrich sowie Brigitte Karner (Film und TV). Der Text des Kreuzweges stammt in diesem Jahr alternierend von Papst Benedikt XVI. und vom hl. Josefmaria Escrivá.

Die Peterskirche ist nach der Meinung von Experten die älteste Kirche Wiens: Schon in der zweiten Hälfte des vierten Jahrhunderts soll hier eine Kirche, umgebaut aus einer

Kaserne des Römerlagers, gestanden sein. Die heutige barocke Peterskirche wurde vom Genueser Architekten Lukas von Hildebrandt (1668-1745) von 1703 bis 1708 erbaut. Die als Reliefs ausgeführten Kreuzwegstationen sind im Historismusstil gehalten und befinden sich seit Beginn des 20. Jahrhunderts in der Kirche.

www.peterskirche.at

pdf | automatisch generiertes Dokument von <https://opusdei.org/de/article/kunstler-lesen-den-kreuzweg/>
(10.02.2026)